





## 2. Verwendungs- und Wartungsanleitung

### 2.1. Allgemeines

**ACHTUNG!**

Aus Gründen der Sicherheit, Installation, Wartung und Nutzung von Markisen, richten Sie sich bitte nach den folgenden Richtlinien.

- Die Montage der Markise soll durch einen Fachbetrieb erfolgen.
- Änderungen an der Konstruktion der Markise sind nicht gestattet.
- Die Arme stehen unter hoher Federspannung. Nicht versuchen Federarme abkoppeln.
- Darf man nicht unter Markise stehen während Wartungs- oder Installationsarbeiten.
- Befolgen Regeln und Anweisungen zur Arbeitsschutz während Installations- und Wartungsarbeiten.
- Kurbel nach dem Gebrauch abkoppeln.
- Verwenden Sie keine offene Flamme in der Nähe der Markise.
- Nur im Notfall bei Markisen mit einem Motorantrieb, manuelle Steuerung benutzen.
- Markisengestell darf nicht überlastet werden.
- Fahren Sie Markise bei starkem Wind, Regen oder Hagel nicht aus ! Dies kann zu schweren Beschädigungen führen.

### 2.2. Die richtige Nutzung

Markise wurde so entworfen, um vor Sonneneinstrahlung zu schützen. Verwendetes System ermöglicht dem Benutzer zu ausfahren oder zu einfahren ihr als notwendig.

- Bei manuellen Steuerung wird das System von einem Kurbeltrieb und Getriebe zusammengesetzt.
- Durch Drehen der Kurbel in beiden Richtungen, Markise wird aus- oder einfahren.
- Bei Gelenkarmemarkisen Kurbel nur solange drehen bis Markisentuch ausreichend gespannt werden sein. Es ist nicht gestattet Markisentuch so entrollen dass der Tuch aus der Tuchwelle ganz ausgerollt werden sein.
- Elektrische Antriebssystem besteht aus einem Elektromotor und einem Steuerschalter (es kann ein Wandschalter, Fernbedienung und / oder Wetterautomatik sein).

Eine Markise dient dem Sonnenschutz. Sie ist nicht für andere Zwecke (andere Wetterbedingungen) vorausgesehen.

**ACHTUNG!**

Einfahren der Markise bei schlechtem Wetter wie Frost, Schnee, Regen oder Hagel. Benutzung während solchem Wetter kann zu Schäden der Markise führen.

### 2.3. Informationen über Produkten mit Motorantrieb

**ACHTUNG!**

Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät, das die Markise steuert. Halte die Fernbedienung außer Reichweite von Kindern.

Wenn die Markise mit einem Elektroantrieb oder Beleuchtung ausgestattet wird, die Bedienungsanleitung enthält:

- Ein elektrischer Schaltplan, die während der Montage verwendet werden kann, zusammen mit einer Montageanleitung.
- Zertifizierung von elektrischen Komponenten die für Markise vorgesehen sein.

**ACHTUNG!**

Man sollte elektrische Leitungen zweimal im Jahr zu kontrollieren um auf Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigung des Kabels aufzupassen. Nicht verwenden, wenn sie reparieren müssen sein.

- Schalten Sie immer die Energieversorgung vor der Durchführung von den Wartungsarbeiten aus.
- Schalter sollte man in solcher Stelle versetzt werden, wo wir die Markise in jeder Bewegungsposition sehen können.
- Schalter sollte sich weit von den bewegenden Teilen werden sein.
- Schalter sollte auf einer Höhe installiert werden laut mit den Bestimmungen für Behinderten (in der Regel weniger als 1,30 m).
- Wenn manueller Betrieb möglich ist, sollte es in einer Höhe von weniger als 1,80 m installiert werden.
- Halten Sie die elektrische Schalter fern von Kindern.
- Wenn der Schalter befindet sich von außen , sollte er Schutzart IP55 oder höhere haben.

In einem Gebiet mit hoher Windintensität das auf häufige Stromausfällen ausgesetzt wird, empfehlen wir eine alternative Energiequelle zu haben oder Kurbelantrieb zu verwenden.

Wenn es geht um externe Markise, die außer Sichtweite ausgeführt werden kann, der Benutzer sollte die geeigneten organisatorischen Maßnahmen so unternehmen, um unbeabsichtigte Einschaltung der Markise während Wartungs- oder Reparaturarbeiten, wie zB bei Fensterreinigung oder Wandreinigung zu vermeiden.

**Hinweis**

Das Tuch während des Betriebs, bei verschiedenen Temperaturen und Luftfeuchtigkeit, kann leicht seine Größe ändern. Es kann notwendig sein, um die Endschaltereinstellungen wieder anzupassen, besonders für die Kassetten-Markise. Das ist ein Bedienungshandlung und ist nicht die Grundlage für die Beschwerde.

Um die Kontrolle oder Wartung durchzuführen, Markise sollte sicher vom Netzstrom getrennt werden.

Es ist nicht gestattet um Konfiguration der elektrischen Ausrüstung zu ändern.

Geräuschemission von einer Markise überschreitet 70dB nicht.

**2.4. Wartung von Markise****2.4.1. Planmäßige Wartung des Tuches**

Betriebsspannung ausschalten.

Reinigung des Tuches hängt von der Stoffart; Es wird empfohlen, den Staubsauger, feuchte Schwämme oder vom Hersteller empfohlenen Reinigungsmittel zu verwenden. Um die Markise gefahrlos zu reinigen, darf man nicht Leitern oder Gerüste benutzen .Falls erforderlich, verwenden Sie einen Gartenschlauch oder Werkzeuggriffen (Staubsauger, Schwämmegriffe, etc). Bevor die Markise eingefahren wird, warten bis sie komplett trocken wird. Visuell das Tuch mindestens zweimal pro Jahr bewerten. Für weitere Informationen gelten für das Tuch findet man in der Beschreibung und am Hersteller der Markise.

**ACHTUNG!**

Verwenden Sie keine Lösungsmittel, Ammoniak oder andere Chemikalien.

### 2.4.2. Planmäßige Wartung des Gestells

Planmäßige Wartung besteht aus den folgenden Schritten:

- Regelmäßig überprüfen ob alle Schrauben und Bolzen sind richtig angezogen.
- Regelmäßig überprüfen ob Wandhalterungen halten fest.
- Bewegliche Teile mit Silikonfett zu schmieren.
- Regelmäßig überprüfen elektrische Verdrahtung.
- Überprüfen, ob Markise durch Blättern, Schnee oder Schmutz nicht beschmutzt wird.
- Lage der Gummischutzringen auf die Gelenkarme regelmäßig zu überprüfen, um Scheuern zu vermeiden.

### 2.4.3. Außerplanmäßige Wartung des Gestells

Außerplanmäßige Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. (wie zB. Austausch der Markisenelemente oder Markisentuch wechsel).

### 2.5. Abbau und Abfuhr

Abbau der Markise muss durch qualifiziertes Personal vorgenommen werden. Markise enthält keine gefährlichen Bestandteile. Wenden Sie sich an den zuständigen Entsorgungsfachbetrieb um einzelner Abfallarten der Markise zu recyceln mit dem Ziel die Auswirkungen auf die Natur zu verringern.

### 2.6. Wichtige Hinweise und Warnungen

**VORSICHT!**

Bitte lassen Sie die Markise bei Schneefall, Frost und hohen Windgeschwindigkeiten eingefahren.

**VORSICHT!**

Um Beschädigungen zu vermeiden, darf die Markise bei Frost nicht bedient werden.

**Hinweis**

Es ist möglich, das Markisentuch zu beugen. Wenn das Gewebe nicht auf den Gelenkarm heruntergefallen ist, ist es keine Grundlage für die Beschwerde. Rund um der Nähte und Kanten des Gewebes kann Falten und Knicke bilden - das ist ein natürliches Phänomen

**VORSICHT!**

Im Falle des Mangels, sollten Sie von der weiteren Benutzung zu verzichten und sich unverzüglich an die Installationsfirma wenden.

**Hinweis**

Teile aus Edelstahl, bei Einwirkung des Witterungs können in begrenztem Maße korrodieren.

**Hinweis**

Falsch aufgerollten Markisentuch (von der Unterseite des Wellenrohrs) zu Schäden an der Markise Stoff und des Gestells führen kann.

**Hinweis**

In verschiedenen Produktionsteilen ein Farbton des Tuches leicht variieren werden kann.

**VORSICHT!**

- Es dürfen keine zusätzlichen Gegenstände an dem Markisentuch und an der Konstruktion der Markise angebracht werden.
- Die Vornahme jeglicher Veränderungen oder Modifizierungen durch Dritte ohne Zustimmung des Herstellers ist untersagt.
- Fachspezifische Arbeiten dürfen nur durch autorisierte Fachbetriebe durchgeführt werden.

**VORSICHT!**

Untersagt ist die Montage von Markisen mit Motorantrieb in explosionsgefährdeten Bereichen (in denen brennbare Gemische in der Atmosphäre in erhöhter Menge auftreten).

**Hinweis**

Bei Neigungswinkel der Markise weniger als 14°, sogar bei leichtem Regen muss die Markise vollständig eingefahren werden, um die Beschädigungen durch die Witterungseinflüsse zu vermeiden.

**Hinweis**

Markisenstoff bei den Terrassenmarkisen ist schmaler (von 10 bis 15 cm) als die gesamte Breite des Gestells je nach der Art des Antriebs.

Entsorgen Sie nicht elektrischen Komponenten in den Papierkorb. Es muss zum Punkt der Entsorgung von Elektrogeräten gebracht werden.



### 3. Anweisung zur Transport, Auspackung und Installierung

#### 3.1. Lieferumfang

- 1x Terrassenmarkise Typ: Family EVO ,
- Konsolen nach bestellten Typ (Wand-, Decken- oder Dachsparren-) in einer Menge laut der Tabelle:

Abmessungen (cm)	Breite: 220 - 365	Breite: 366 - 480	Breite: 481 - 600
Ausfall: 150 - 200	2	3	3
Ausfall: 250 - 350	2	3	4

- 1x Bedienungs-, Transport-, Auspackungs-, und Montageanleitung,
- 1x E-Anschluss und Einstellanleitung (nur bei Motorantrieb),
- 1x Bedienungsanleitung für Witterungsautomatik (nur für Markisen mit dieser Automatik),
- 1x Fernbedienungsanleitung (nur für Markisen mit Fernbedienung),
- 1x Kurbel (nur für Markisen mit Kurbelantrieb oder Motorantrieb Typ: NHK),
- 1x Probelauf- oder Programmierkabel (nur bei extra Bestellung),
- 1x Übergabeprotokoll/Garantie.

#### 3.2. Allgemeine



##### Hinweis

Die Markise wird ohne Montagematerial geliefert. Die Komponenten dieser Markise entsprechen den geltenden Anforderungen und Regeln der Technik. Änderungen an der Konstruktion sind nur mit Zustimmung der Firma DRAGON, Korgul, Prochowski Sp. J. erlaubt. Änderungen in der Konstruktion der Markise ohne die schriftliche Zustimmung des Herstellers zum Verlust der Garantie führen.



##### VORSICHT!

Die Montage der Gesamt Systems hat durch einem Fachbetrieb zu erfolgen. Vor Ort müssen die bauseitigen Befestigungsmöglichkeiten geprüft werden um einen sicheren Halt für den Anbau der Markise zu gewährleisten. Die Wahl des Befestigungsmaterials muss nach dem örtlichen Montageuntergrund erfolgen. Für einwandfreie Montage und für angewandte Befestigungsmaterials entspricht ein Montageteam.

#### 3.3. Bedienung, Transport, Auspackung und Lagerung

Die Markise wird so eingepackt daß es ohne Beschädigung kann liefern sein. Beim Be- und Entladen der Markise achten Sie darauf ob sie nicht auf einer unebenen Oberfläche gestellt wurde. Wir empfehlen diese Markise durch zwei Personen zu tragen. Beim Auspacken des Produkts bewahren Sie besondere Sorgfalt um das Gewebe nicht zu beschädigen.



##### VORSICHT!

Entfernen Sicherungsbänder aus den Gelenkarmen nicht früher als in dieser Anleitung angegeben wird.

Wenn die Markise eine lange Zeit gelagert wird, wir empfehlen vor der Installation:

- Lagern der Markise im Schatten.
- Markise vor Feuchtigkeit und hohe Temperaturdifferenz zu schützen.
- Markise vor Stößen und/oder Belastungen zu schützen.

### 3.4. Montage der Gestellmarkise

**VORSICHT!**

Die Montage der Gesamt Systems hat durch einen Fachbetrieb zu erfolgen.

Die Installation muss in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Sicherheit am Arbeitsplatz und insbesondere Gesundheits-und Sicherheitsvorschriften zu sein. Verwenden Gerüsten oder Leitern, die sind in gutem Zustand. Wenn die Markise nicht im Erdgeschoss sondern in die oberen Stockwerke installiert wird, ist es empfehlenswert ein Platz unterhalb zugrenzen und schützen. Bringen Sie keine Änderungen in der Konstruktion von der Markise voll.

### 3.5. Qualifikationen des Montageteams

- Sicherheitsregeln beobachten.
- Umgang mit Leitern und Gerüsten.
- Sicherer Transport und Lagerung der Markise.
- Umgang mit Werkzeugen und Maschinen.
- Beurteilung und Einbringen der Befestigungsmittel in der vorhandenen Bausubstanz.
- Montageschulung bei Firma Dragon (empfohlene).
- Umschulung den Endbenutzer vor Inbetriebnahme der Markise.
- Übergabe Anleitungen und Garantie dem Endbenutzer.

**Hinweis**

Montage der Markise, Anpassung und Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktionierung kann nur durch geschultes Montageteams durchgeführt werden. Montageteam ist verantwortlich für die korrekte Montage (mit den entsprechenden Bodenanker für den Untergrund) Nachjustierung und Probelauf der Markise.

### 3.6. Befestigung und Hochziehen an Seilen

Muss die Markise in einem höheren Bereich mit Hilfe von Seilen hochgezogen werden man muss:

- Aus der Verpackung zu nehmen.
- Die Transportseile so zu befestigen dass die Markise nicht herausrutschen kann.
- Gleichmässige Lastenverteilung (waagrecht Lage) beim Hochziehen.

### 3.7. Benötigte Werkzeugen

- Leiter/Gerüst,
- Wasserwage,
- Richtschnur,
- Bandmass,
- Schlagbohrmaschine und Bohrer (Auswahl nach Befestigungsuntergrund und Befestigungsmittel),
- Innensechskantschlüssel (3mm, 6mm),
- Maul/Ringschlüssel (SW10),
- Maul/Ringschlüssel (SW13),
- Werkzeuge nach die gewählte Montagemethode (Typ des Bodenankers, u.s.w).



### 3.8. Montageschritte

**Hinweis**

Montage der Markise oder Justierung kann nur durch geschulten Montageteam durchgeführt kann.

- 3.8.1. Prüfen des Lieferumfangs auf Richtigkeit.
- 3.8.2. Anzeichen und Befestigen der Konsolen.
- 3.8.3. Kabeldurchführung für elektrische Zuleitung bohren (nur beim Motorantrieb).
- 3.8.4. Markise in Konsolen einhängen und sichern.
- 3.8.5. Markiseneigung einstellen.
- 3.8.6. Halterung des Frontprofils justieren.
- 3.8.7. Elektroinstallation ausführen (nur beim Motorantrieb).
- 3.8.8. Markisenkurbel (nur bei Kurbelantrieb oder Motoantrieb mit NHK).
- 3.8.9. Markise überprüfen.
- 3.8.10. Übers Schulung und Informierung der Endverbraucher vor Inbetriebnahme der Markisen.
- 3.8.11. Übergeben alle notwendigen Anleitungen und Garantie dem Endbenutzer und abgeben die Markise für die Verwendung.

#### 3.8.1. Prüfen des Lieferumfangs

Vor Beginn der Montage ist zu prüfen:

- Ob die bei der Bestellung gemachten Angaben über: Markisentyp, Farbe und Muster auf dem Stoff, Gestellfarbe, Antriebsart (Kurbel/Motor), Antriebsseite und die andere Produkteigenschaften mit der Lieferung übereinstimmen.
- Anzahl und Richtigkeit der gelieferten Teile.

### 3.8.2. Anzeichen und Befestigen der Konsolen



#### VORSICHT!

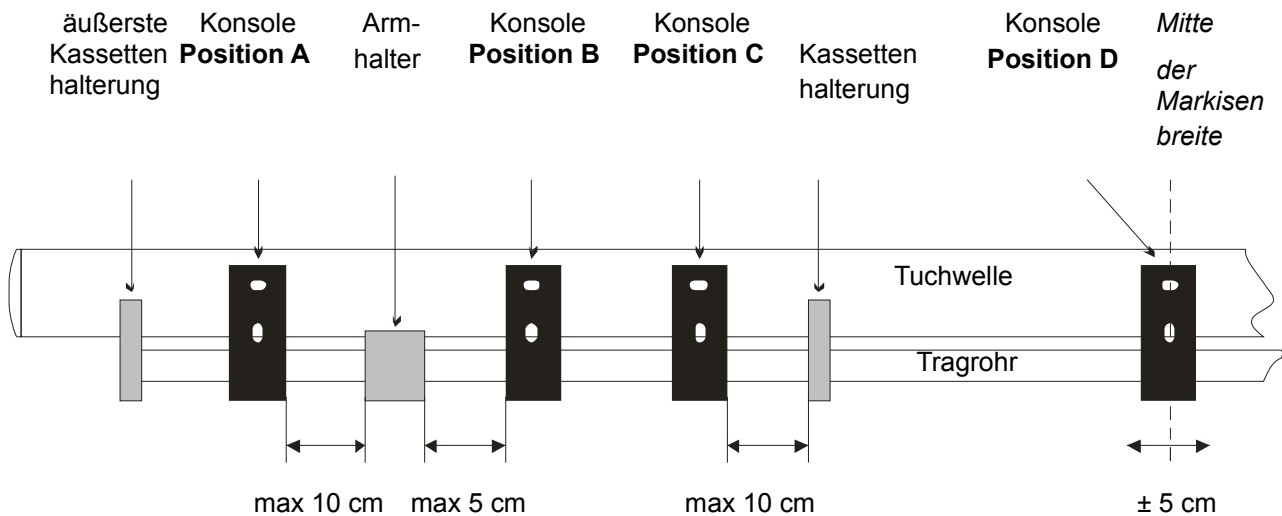
Um das Risiko des Kontakts mit beweglichen Teilen der Markise zu vermeiden, soll sich die Markise in einer Entfernung von mindestens 220 cm von der Verkehrsfläche befinden.

Markise wird mit Konsolen für den Einbau in Wand, Decke oder Dachsparren geliefert - in Übereinstimmung mit dem Vertrag.

Montage	Konsole	Einbauschema
Wand-		
Decken-		
Dachsparren- (Wandkonsole + adapter)		

Die Markise erfüllt die Windwiderstandsklasse nur wenn die vom Hersteller empfohlene Anzahl und Art der Konsolen unter Berücksichtigung der richtigen Dübelauswahl und Dübelauszugskräfte montiert wird. Vor Beginn der Montage ist zu prüfen, ob die Befestigungsuntergrund für die Montage geeignet ist – wenn die Abweichungen für die Untergrundfestigkeit festgestellt werden, dann mehr Konsolen bestellen - (Konsolenanzahl, im Standard, für Wandmontage Beton C20/25).

- Anzeichnen der Konsolen und bohren die Löcher (Lage der Konsolen in der folgenden Abbildung und Beschreibung):



**2 Konsolen** - Konsolen in einem Abstand von nicht mehr als 10 cm von der äußeren Kante der Armhalterung (**Position A**), symmetrisch auf beiden Seiten der Markise setzen. Wenn es nicht genügend Platz, muss die Konsole nicht mehr als 5 cm von der Innenkante der Armhalterung (**Position B**) gebracht werden; symmetrisch auf beiden Seiten der Markise.

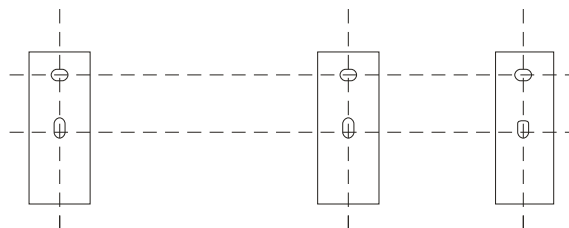
**3 Konsolen** (*auch, wenn extra bestellt*) - zwei Konsolen in einem Abstand von nicht mehr als 10 cm von der äußeren Kante der Armhalterung (**Position A**), symmetrisch auf beiden Seiten der Markise setzen. Wenn zwischen der Armhalterung und der äußerste Halterung nicht genügend Platz ist, muss die Konsolen nicht mehr als 5 cm von der Innenkante der Armhalterung (**Position B**) gebracht werden; symmetrisch auf beiden Seiten der Markise. Eine Konsole in der Mitte der Markisenbreite setzen (**Position D**) mit einer Toleranz von bis zu 5 cm. In dem Fall, wenn die Kassettenunterstützung in der Mitte ist, muss die Halterung in der Position C platziert werden - d.h. neben der Unterstützung (max.10 cm ).

**4 Konsolen** (*auch, wenn extra bestellt*) - zwei Konsolen in einem Abstand von nicht mehr als 10 cm von der äußeren Kante der Armhalterung (**Position A**), symmetrisch auf beiden Seiten der Markise setzen. Wenn zwischen der Armhalterung und der äußerste Halterung nicht genügend Platz ist, muss die Konsolen nicht mehr als 5 cm von der Innenkante der Armhalterung (**Position B**) gebracht werden; symmetrisch auf beiden Seiten der Markise. Die beiden anderen Konsolen in einem Abstand von nicht mehr als 10 cm von der der äußerste Kante der Halterung (**Position C**) angeordnet werden; symmetrisch auf beiden Seiten der Markise.

**5 Konsolen** (*nur wenn extra bestellt*) - Zusatzkonsole in der Mitte der Markisenbreite (**Position D**) mit einer Toleranz von 5 cm setzen.

**Zusätzliche Konsolen** - symmetrisch, unter Berücksichtigung, dass die höchsten Belastungen treten in der Tragrohr in den Bereich von der Armhalterungen.

- Löcher an der Wand mit Wasserwaage und Lot zu prüfen um in einer Ebene zu wäre.
- Jede Konsole mit den entsprechenden Befestigungsmitteln montieren. Für die Unterboden aus Beton C20/25 die Verwendung von zugelassenen Dübeln M12 geplant werden.

**Festigkeitsdaten:**

Zulässige Zugkraft:

F (kN)  $\geq$  C20/25: 5,70

Zulässige der Betondruckzone:

F (kN)  $\geq$  C20/25: 6,50

Zulässige Biegemoment:

M (Nm): 28,3

andere Parameter als Äquivalent der Bodenanker W-FA

Serie 904 112 von WÜRTH.

Bei der Dachsparrenmontage verwenden Schrauben nach dem Material aus dem die Sparren gemacht werden.

**Note**

When selecting the mounting means that the maximum load on the awning at Windclass 1: 75N/m<sup>2</sup> ist; and at Windclass 2: 100N/m<sup>2</sup>. In addition, you will be taken into account the weight of the awning.

**3.8.3. Verlegen elektrische Leitungen (nur bei Motorantrieb)**

- Kabeldurchführung für elektrische Zuleitung bohren. Stromversorgung zum Motorantrieb sollte im Einklang mit den einschlägigen Vorschriften hergestellt werden.

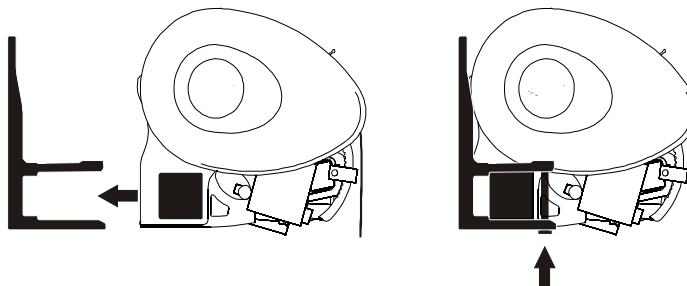
### 3.8.4. Markise in Konsolen einhängen und sichern



#### Hinweis

Markise ist schwer und sperrig. Stellen Sie sicher, dass die Zahl der Menschen um die Markise einzuhängen ausreichend ist nach ihre Größe und Gewicht.

- Markise in Konsolen setzen und Tragrohre in der Spur einzuschieben.
- Markise in Konsolen mit Schrauben M8 sichern unter Zuhilfenahme eines Ring/Maulschlüssel Nr5.



### 3.8.5. Neigung der Markise einstellen

Um das Risiko des Kontakts mit beweglichen Teilen der Markise zu vermeiden, soll die Markise in einer Höhe von mindestens 220 cm vom Boden angebracht sein.



#### Hinweis

Bei Neigungswinkel der Markise weniger als 14 °, sogar bei leichtem Regen muss die Markise vollständig eingefahren werden, um die Beschädigungen durch die Witterungseinflüsse zu vermeiden.



#### ACHTUNG!

Die Arme stehen unter hoher Federspannung. Verletzungsgefahr!



#### ACHTUNG!

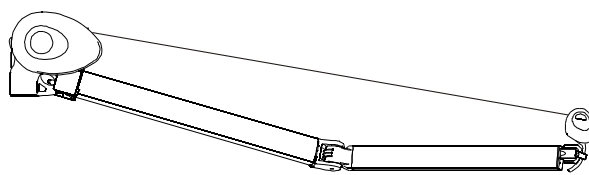
Neigungswinkel schrittweise für die alle Arme regulieren, damit sie nicht zu signifikanten Unterschieden in den Einstellungen führen.



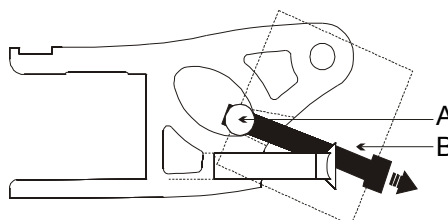
#### Hinweis

Arbeiten sollen an jede Arme geführt werden. Diese Arbeiten müssen durch zwei Personen durchzuführen sein.

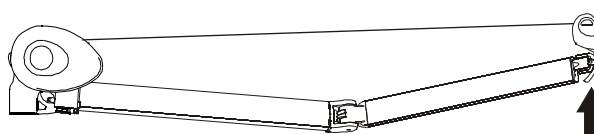
- Ausfahren Markise bis Ende um die Markisentuchspannung zu erlangen.



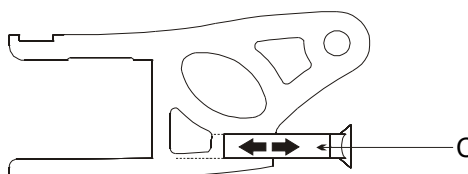
- Schraube „B“ lösen bis er zurücktritt im Inneren des Zylinders A (Lösen Schraube „B“ nicht mehr als in Abbildung illustriert).



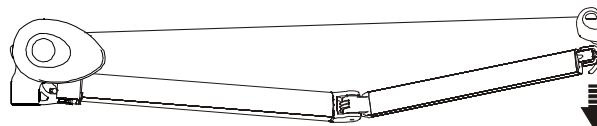
- Person "1" – Heben den Arm so dass der Armhalter drückt die Schraube „C“ nicht. In dieser Position halten.



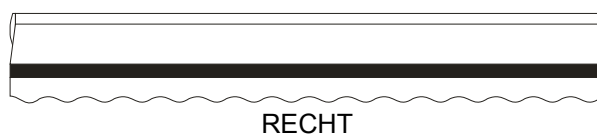
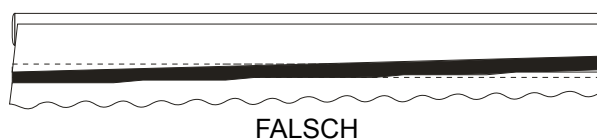
- Person "2" – anschrauben um die neue Position des Schraubens „C“ zu setzen (schrauben die Schrauben aus nicht mehr als 3,7 cm).



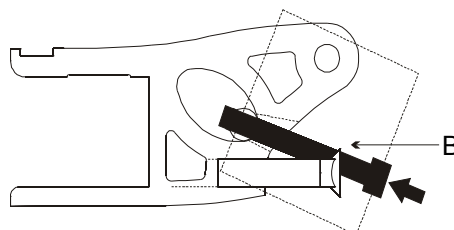
- Person "1" – Das Arm senken, weiter haltend , langsam das Arm auf der Schraube „C“ aufsetzen.



- Person "1" – Wenn Markisenarme sind eingestellt mit einer Wasserwaage den waagerechten Sitz des Ausfallprofils prüfen. Wenn es nötig, stellen wieder ein.



- Person "2" – Wenn gewünschten Neigungswinkeln erreicht, Schraube „B“ festziehen.



- Nach der Änderung der Neigungswinkel der Arme, Ausfallprofil erfordert die Einstellung. Beschreibung der Regelung unten.

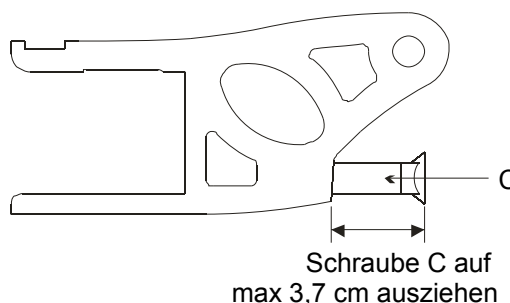
**Hinweis**

Damit bei Regen eine Ansammlung von Wasser im Markisentuch (Wassersackbildung) verhindert wird, ist es notwendig bei vollständig ausgefahrener Markise ein Gefall von mehr als 14° Neigung einzustellen. Durch die Wassersackbildung kann es zur Beschädigung der Anlage und zur Gefährdung von Personen kommen. Markise ist ein Produkt der entwickelt ist um gegen die Sonne schützen- Man kann nu bei leichtem Regen benutzen werden.

**3.8.6. Ausfallprofil einstellen****Hinweis**

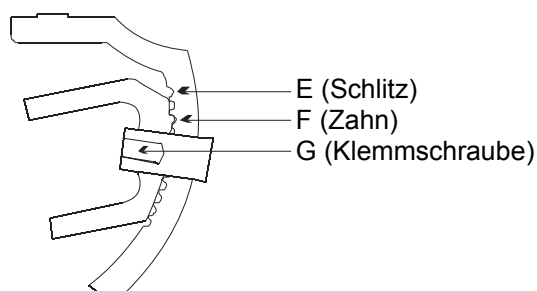
Wurde die Neigung der Markisenarme verändert, muss ggf. das Ausfallprofil neu eingestellt werden. Unangemessene Ausfallprofileinstellung kann auf strukturelle Schäden oder Unfällen führen.

- Messen die Länge des sichtbaren Teils der Schraube „C“ im Armhalter.

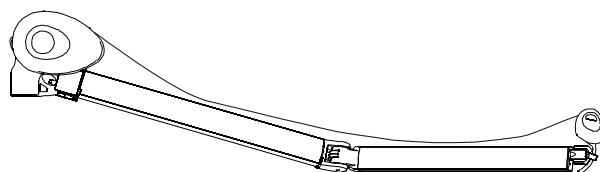


- Einstellung des Ausfallprofills nach Tabelle:

Schlitz E	Schraube C ausziehen auf
1 (ober)	3,7 – 3,39 cm
2	3,39 – 3,08 cm
3	3,08 – 2,77 cm
4	2,77 – 2,46 cm
5	2,46 – 2,14 cm
6	2,14 – 1,83 cm
7	1,83 – 1,52 cm
8	1,52 – 1,21 cm
9	1,21 cm – 0,9 cm
10,11	nicht verwendet



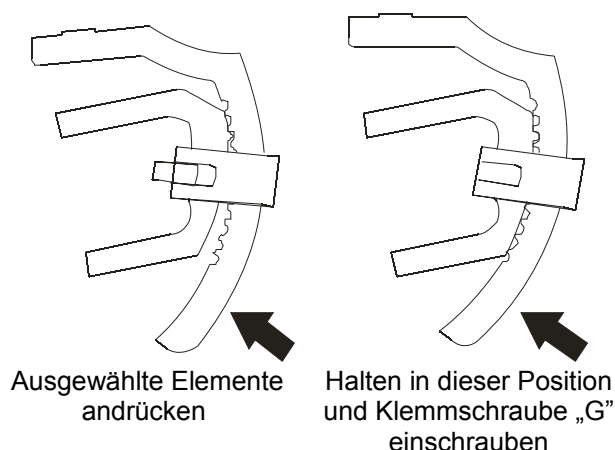
- Einstellungen vornehmen, um so in Einklang mit der obigen Tabelle bringen.
- Markisentuch ausrollen bis auf Arme fällt ab (bei Motorantrieb muss Endlagepunkteinstellung ändern).



Markisentuch fällt frei ab

- Schrauben die Klemmschrauben „G“ ab.
- Stellen die Steigung ein um das Zahn „F“ jeden Arme am selben Schlitz „E“ gestützt wurde.
- Sichern, dass die Zähne „F“ gut in den Schlitz „E“ angepasst.

- Alle Klemmschrauben „G“ festziehen. Beim einschrauben alle Elemente andrücken (s. Abbildung).



- Markisentuch spannen dann Ausfallprofilstellung prüfen ( wenn es nötig beim Motorantrieb Endlageposition ändern laut Motorantriebanleitung).

### 3.8.7. Markisenmotor an das Strom einstecken (wenn Motorantrieb bestellt)



#### **ACHTUNG!**

Der elektrische Anschluss muss von einem zugelassenen Fachmann VDE-gerecht durchgeführt werden. Elektrische Leitungen gemäß beiliegendem Schaltplan anschließen. Die Markise darf nur angeschlossen werden wenn die Angaben auf dem Typenschild denen der Stromquelle übereinstimmen.

Beim Verlegen des Motorkabels ist darauf zu achten dass keine Knicke und scharfen Kanten die Anschlussleitung beschädigen. Das dauerhafte Betreiben der Markise mit EßMotorantrieb über Steckdose ist nicht statthaft! Der verwendete Markisenschalter sollte in der Höhe von 125 cm angebracht werden und muss in Aus- und Einfahrriichtung gegenseitig verriegelt sein, andernfalls geht die Endlagenprogrammierung verloren. Die Aus- und Einfahrbegrenzung ist werkseitig eingestellt.

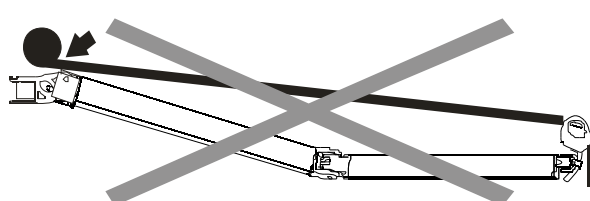
- Endlageneinstellungen des Motors.

Um eine Veränderung der Endlagenprogrammierung vornehmen zu können wird die mitgelieferte Motorbeschreibung benötigt.

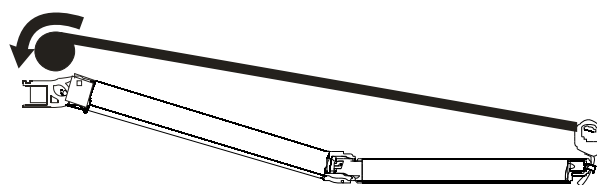
Bei Verschleiß oder Beschädigung der Kabel, Markise nicht benutzen und durch einen zugelassenen Fachmann reparieren lassen.

### 3.8.8. Verwendung Markisenkurbel (nur bei Kurbelantrieb oder Motorantrieb mit NHK)

- Hängen Markisenkurbel in die Öse des Getriebes ein. Durch drehen der Kurbel lässt sich die Markise Ein- bzw. Ausfahren.
- Markisentuch muss auf der rechten Seite (von oben) aufgewickelt werden; andernfalls es kann zu Schäden am Gewebe und der Markise führen.



FALSCH



RECHT



### 3.8.9. Nach der Montage, Markise überprüfen

Mach die Beurteilung der Markise:

- Betrieb (Manuel- der Motorantrieb).
- Stabilität.
- Endabschaltung.

### 3.8.10. Anweisen und durchschulen den Endverbraucher bevor Markise wird in die Verwendung übergeben

Montageteam muss die Endverbraucher umfassend über die Sicherheits- und Nutzungshinweise der Markise aufzuklären.

### 3.8.11. Alle Bedienungsanleitungen, sowie die Montage- und Einstellanleitungen der Motor-,Schalter- und Steuerungshersteller sind mit einer Einweisung dem Nutzer zu übergeben

Nach der Montage die verantwortliche Person des Montageteams unterzeichnen der Garantie. Nach Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten und erfolgter Montage erklärt das Montageunternehmen dem Nutzer, ob die vom Hersteller angegebene Windwiderstandsklasse im montierten Zustand erreicht wurde. Wenn nicht, muss das Montageunternehmen die tatsächlich erreichte Windwiderstandsklasse dokumentieren. Außerdem sollte man in das Dokument die Einstellung für die Schrauben "C" geben – siehe Punkt 3.8.5 der Anleitung. (Änderungen kann nur von einem geschulten Montageteam durchgeführt werden).

Das Übergabeprotokoll ist vom Nutzer und Montageteam gegenzuzeichnen.

Nach Abschluss der Montage sind folgende Anleitungen an den Nutzer zu übergeben:

- Bedienungs-, Wartungs- und Montageanleitung (mit Windwiderstandsklasse der Markise,
- Sonnen- und Windsteuerungsanleitung (nur Markise mit Automatik),
- Fernbedienungsanleitung (nur Markise mit FB-steuerung),
- Elektroeinsteleanleitung (nur bei Motorbetrieb.),
- Übergabeprotokoll),
- Übergabeprotoll/Garantie.

### 3.9. Reparatur der Markise

Reparatur dürfen nur von einem Fachbetrieb durchgeführt werden. Es dürfen nur Ersatzteile der Firma DRAGON Korgul, Prochowski Sp. J. eingesetzt werden.



#### **ACHTUNG!**

Die Arme stehen unter hoher Federspannung. Verletzungsgefahr!

#### 3.9.1. Austausch eines Antriebes

Um eine Reparatur an einem defekten Antrieb vornehmen zu können muss die Markise mittels eines Gurtes gesichert werden. Es sind hierzu geeignete Montagehilfen und Kenntnisse erforderlich die nur durch einen Fachbetrieb ausgeführt werden dürfen. Der zu wechselnde Antrieb muss der gleichen Baureihe entsprechen und vom selben Hersteller sein.

#### 3.9.2. Austausch des Tuches

Hierzu muss die Markise demontiert werden. Der Wechsel muss durch einen Fachbetrieb erfolgen oder die Markise zum Hersteller geschickt werden, um das Tuch zu tauschen.

#### 3.9.3. Austausch der Komponente

Der Wechsel muss durch einen Fachbetrieb erfolgen oder die Markise zum Hersteller geschickt werden, um

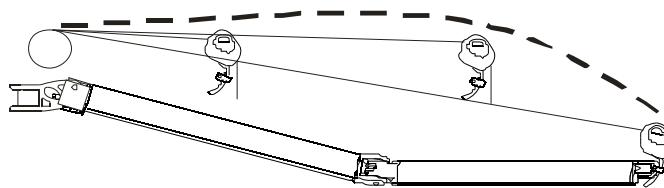
---

das Element zu tauschen.

### 3.10. Inbetriebnahme

Personen dürfen sich während der Probelauf nicht im Bereich der Markise aufhalten. Alle Gegenstände die sich unter der Markise befinden sind zu entfernen. Die Fernbedienung kann nur verwendet werden, wenn der Benutzer die Markise in der ganzen Bandbreite seiner Bewegung sieht. Alle Geräte sollten außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

In der Markise wurde verwendet spezielle Arme die ändern Neigungswinkel bei der Ausfahung. Dies hat ein kompaktes Gerät geschaffen.

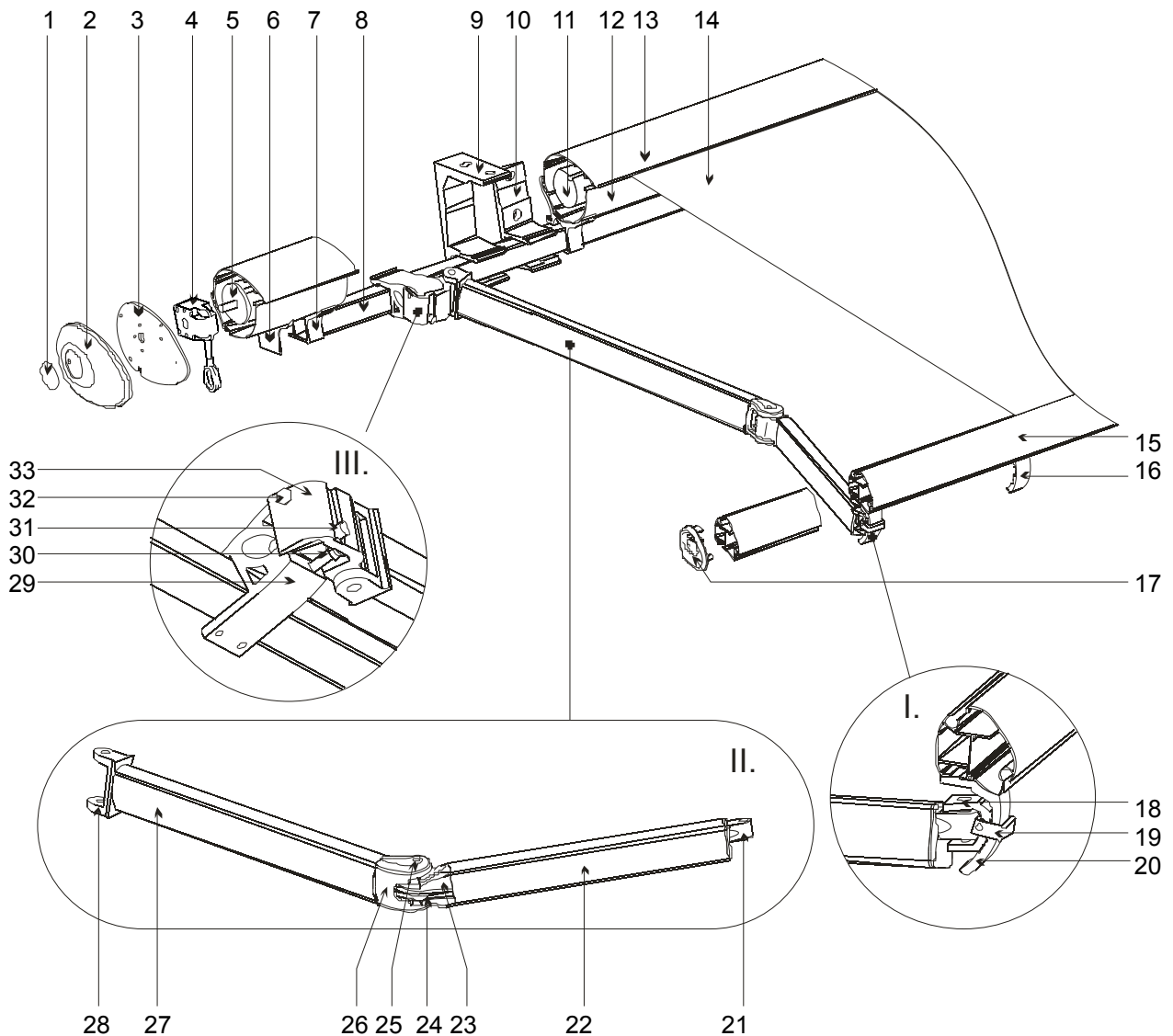


Der Neigungswinkel der Markise ist der Winkel zwischen Ebene des Tuches, bei der max.ausgefahrene Markise, und die Horizontalebene.

### 3.11. Der Schutzzumfang der Windautomatik

Bei starken Windstoß oder bei falschen Einstellungen der Windautomatik dies kann zu Schäden führen für was der Hersteller haftet nicht.

### 3.12. Abbildung der Markisenkomponenten



1. Aufkleber
2. Kappe-Kassette
3. Montageblech der Kassette
4. Markisenkurbelantrieb, wenn bestellt (an der linken oder rechten Seite der Markise)
5. Ende der Tuchwelle oder Einbaulage der Motorantrieb
6. Kappe des Tragrohres und der Stütze der Kassette.
7. Konsole
8. Tragrohr
9. Deckenhalterung
10. Wandhalterung
11. Tuchwelle
12. unteres Kassettenprofil
13. oberes Kassettenprofil
14. Markisentuch
15. Ausfallprofil
16. Anschlagpuffer
17. Kappe des Ausfallprofil

## **I. Montageblech des Ausfallprofils**

- 18. Bestandteil des Montageblech des Ausfallprofils (enthält Zahn F)
- 19. Sicherungsstift (mit Innensechskantschraube G)
- 20. Bestandteil des Montageblech des Ausfallprofils (enthält der Schlitz E)

## **II. Arm**

- 21. unteren Ende des Arms
- 22. untere profil des Arms
- 23. untere teil der Scharnierarm
- 24. Leine
- 25. Bolzen
- 26. oberen Teil des Scharnierarms
- 27. oberen Profil des Armes
- 28. obere Ende des Armes

## **III. Armhalter**

- 29. Montageblech des Armes
- 30. Einstellschraube C
- 31. Einstellschraube B
- 32. Schraube (nicht benutzen!)
- 33. Armhalter

## Zuwendungen für Innovativen



**UNIA EUROPEJSKA**  
EUROPEJSKI FUNDUSZ  
ROZWOJU REGIONALNEGO



Die Dienstleistung ist gefördert im Rahmen von Maßnahme 6.1 (Passport In den Export) der Prioritätsachse 6 Polnische Wirtschaft auf dem internationalen Markt, Operativen Programms Innovative Wirtschaft 2007-2013 im Rahmen der Bestimmungen der Verordnung des Ministers für Regionale Entwicklung vom 7. April 2008 über die Gewährung von der Polnischen Agentur für die Unternehmensentwicklung einer finanzielle Unterstützung im Rahmen des Operationellen Programms Innovative Wirtschaft 2007-2013 (Gesetzblatt Nr. 68, Pos. 414, in der geänderten Fassung.). Titel des Projekts: "Entwicklung von Export der Firma Dragon durch die Umsetzung der Export Development Plan". Finanzhilfvereinbarung Nr.: UDA-POIG-06.01.00-22-194/11-00.